

Pressemitteilung 2/2021

Nachhaltige Innenstadt: Händlerstammtisch und WOWI gewinnen 12.000 Euro bei der CityOffensive Ostbrandenburg

Auszeichnung das dritte Jahr in Folge | Großgewinn für Frankfurter Innenstadt

Damit hatte niemand gerechnet: 18.000 Euro Preisgelder der CityOffensive Ostbrandenburg gehen in 2021 nach Frankfurt (Oder). Die Kampagne „Standhaft – Entschlossen – Bewusst: Die nachhaltige Innenstadt“ des Händlerstammtisches der Innenstadt und der Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) landete auf dem 2. Platz und erhält 12.000 Euro Preisgeld. Zusätzlich wurde ein 4. Preis in Höhe von 6.000 Euro für das Projekt „Neues Leben für die Große Scharrnstraße“ vergeben. Laudatorin Maren Kern aus dem Vorstand des BBU, Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e. V., freute sich, dass die Gesamtsumme der Preisgelder für Frankfurt (Oder) so hoch ausfiel. Beim Doppelgrußwort für die Doppelstadt Frankfurt (Oder)/Ślubice betonte sie, wie viel Engagement zu guten Ideen führt. „Sie setzen positive Zeichen der Überzeugung, dass es weiter geht“, sagte sie. Zur erneuten Auszeichnung des Händlerstammtisches und der Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH erklärte sie, dass es sich lohnt „Dinge langfristig zu verfolgen und dranzubleiben“ und dass genau dies die „Impulse seien, die sich die CityOffensive erhofft.“

Der Händlerstammtisch der Innenstadt und die Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH landeten 2019 auf dem ersten Platz der Kategorie Events und 2020 auf dem ersten Platz im Bereich Kampagnen. „Eine echte Erfolgsgeschichte, auf die alle stolz sein können“, findet Maren Kern. Die kontinuierliche Weiterentwicklung von Ideen war für die Jury ausschlaggebend für eine erneute Ehrung. „Dass wir den 2. Platz bekommen haben und insgesamt 18.000 Euro Preisgelder nach Frankfurt (Oder) fließen ist für unsere Innenstadt ein Hauptgewinn“, ist sich WOWI-Prokuristin Christa Moritz sicher. Mit ihrem Team entstand federführend das Projekt zur nachhaltigen Innenstadt, in das die Impulse der Gewerbetreibenden eingeflossen sind.

2021 steht die Nachhaltigkeit mit all ihren Facetten im Mittelpunkt der Aktivitäten für die Innenstadt. Gewohnte Kundenströme sind durch die Corona-Pandemie unterbrochen, es gilt, nach dem Lockdown das Interesse wieder in die Innenstadt zu ziehen. Es wird Aktionen für Kundinnen und Kunden jeden Alters geben, zum (Neu-)Entdecken der Innenstadt und ihrer Magistrale und um die Wahrnehmung als Erlebniswelt zu stärken. Die „Magistrale Culinaire“, eine Essensroute durch die Innenstadt, ist dabei eine Idee des Händlerstammtisches. Darüber hinaus wollen die Innenstadthandelnden stärker zusammenfinden und in Workshops beispielsweise über den Generationenwechsel oder Wege der Digitalisierung sprechen.



Gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Messe und Veranstaltungen GmbH entsteht eine gemeinsame Strategie zum Citymanagement. Dazu gehört es, auch die junge Generation mitzunehmen und nachhaltig an ihre Heimatstadt zu binden, mitunter als Inhaberpotenzial von morgen. Durch einen Videowettbewerb, der gemeinsam mit sozialen Einrichtungen und Trägern umgesetzt wird, werden die Jugendlichen ihre Innenstadt aus ganz neuen Blickwinkeln betrachten.

„Die Händlerinnen und Händler beweisen einen langen Atem. Als Wohnungswirtschaft versuchen wir, sie so gut es geht zu unterstützen“, begründet Christa Moritz das große WOWI-Engagement für die Innenstadt. Deren Belebung und Stärkung verbessert das Image der gesamten Stadt. Damit dies gelingt, müssen die zahlreichen Partnerinnen und Partner weiterhin eng zusammenarbeiten. „Eine Herausforderung, der wir uns gerne stellen“, so Christa Moritz.



Foto des Händlerstammtisches, dessen monatliche Sitzungen aktuell online stattfinden.

Partner der CityOffensive Ostbrandenburg

